Home Assistant – Beginners Guide

Im ersten Teil der Serie "Home Assistant - Beginners Guide" wurde der Ein-

Homematic IP Integration fertigstellen und smarte Funktionen nutzen

stieg in das System sowie die Integration erster Geräte anhand der CCU3 beschrieben. In diesem Teil liegt der Fokus auf der Integration des Homematic IP Access Points (HAP) und der Home Control Unit (HCU). Außerdem werden anhand von HmIP-Fensterkontakten und einem Saugroboter vier smarte Home-Assistant-Features beleuchtet: Helferfunktionen, Automationen, Push-Benachrichtigungen und Abwesenheitserkennung.

Parallel zu dieser neuen Reihe im ELVjournal erstellen wir wöchentlich neue Youtube-Beiträge zu diesem Thema. Kontaktieren Sie uns bei Fragen gern direkt über unseren <u>Youtube-Kanal</u>. Wir werden für Sie auch komplexere Szenarien und Nutzeranfragen in Videos umsetzen.



Bild 1: Homematic Integrationen suchen



Bild 2: Homematic IP Cloud Integration wählen

Homematic IP Access Point auswählen	?	×
Wenn du im Begriff bist, eine Homematic IP HCU1 zu registrieren, drück Taste oben auf dem Gerät, bevor du fortfährst.	e bitte	die
Der Registrierungsvorgang muss innerhalb von 5 Minuten abgeschlosse	en sein	
Access Point ID (SGTIN)* 3014		
Name (optional, wird als Namenspräfix für alle Geräte verwendet) Access-Point		
PIN-Code		
		ок

Bild 3: Homematic IP Cloud Integration konfigurieren



Bild 4: Access Point mit Home Assistant verknüpfen

Integration des Homematic IP Access Points

Im Gegensatz zur CCU3 muss die Integration für den Access Point nicht aus dem Home Assistant Community Store (HACS) installiert werden, sondern ist bereits im offiziellen Store verfügbar. Grundlage für die nachfolgenden Schritte ist ein eingerichteter Access Point. Sollten Sie diesen noch nicht eingerichtet haben, folgen Sie den Anweisungen der <u>Bedie-</u> nungsanleitung.

In Home Assistant installieren Sie die Integration "Homematic IP Cloud" mittels Einstellungen \rightarrow Geräte & Dienste \rightarrow Integrationen. Geben Sie im Suchfeld "Homematic" ein und wählen Sie anschließend den gleichnamigen Eintrag aus (Bild 1). Im nächsten Schritt erscheint die gewünschte Homematic IP Cloud Integration (Bild 2). Folgen Sie den Anweisungen des Konfigurationsassistenten. Geben Sie die SGTIN, einen Namen sowie den optionalen Pin-Code des Access Points ein. Dieser verhindert das unerlaubte Anlegen neuer Clients (Code ist standardmäßig nicht gesetzt) (Bild 3). Drücken Sie anschließend die Systemtaste, um die Verbindung zwischen Access Point und Home Assistant herzustellen (Bild 4). Bei erfolgreicher Verbindung erscheint eine entsprechende Meldung mit allen bereits angelernten Geräten. Ordnen Sie die Geräte einem Bereich zu. So sorgen Sie für eine gute Übersicht und können die Geräte besser verwalten (Bild 5). Die Installation ist abgeschlossen, und die Integration wird in der Übersicht angezeigt.

Der Access Point ist nun in Home Assistant eingebunden und die angelernten Geräte können angezeigt und gesteuert werden. Bevor wir einige smarte Home-Assistant-Funktionen beleuchten, wird im nächsten Kapitel beschrieben, wie Sie die Home Control Unit (HCU) hinzufügen.

Integration der Home Control Unit (HCU)

Hinweis: Die HCU ist zum Zeitpunkt dieses Artikels noch nicht vollumfänglich in Home Assistant implementiert, daher kann es bei der Verwendung zu Einschränkungen kommen.

Wie beim Access Point ist auch bei der HCU ein eingerichtetes System die Grundlage für die Einbindung in Home Assistant (siehe <u>Bedienungsanleitung</u>). Die Konfiguration in Home Assistant erfolgt größtenteils analog zu der des Access Points, daher können Sie die Schritte aus dem vorherigen Abschnitt auch hier befolgen.

Ein wesentlicher Unterschied bei der Einrichtung: Bevor Sie die Konfiguration aus Bild 3 mit "OK" bestätigen können, müssen Sie die Systemtaste drücken. Dies löst den Anlernmodus der HCU aus und ermöglicht die Verbindung zu Home Assistant. Die Bereiche werden dann wieder analog zu der des Access Points zugeordnet.

War die Einrichtung erfolgreich, erscheinen in der Homematic IP Cloud Integration nun zwei Einträge für den Access Point und die HCU. Diese sind standardmäßig nach der SGTIN benannt. Für eine bessere Übersicht benennen Sie diese manuell über das Drei-Punkte-Menü um (Bild 6).

Smarte Fensterkontakte durch Helfer

Eine sinnvolle Funktion innerhalb des Smart Homes ist die Überwachung von Fensterkontakten. Die wichtigste Information: Sind alle Fenster beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung geschlossen? Home Assistant bietet die Möglichkeit, alle Fensterkontakte zu gruppieren und eine Push-

onfiguration für 3014F711	A0003	38600	C992EB4C erstellt.		
olgende Geräte wurden ge	funde	n:			
Präsenzmelder - innen HmIP-SPI (eQ-3) Bereich Wohnzimmer	×	(T)	Access-Point HmIP Alarm Co Panel HmIP Alarm Control Panel (e Bereich Technik Raum	Q-3)	ol +
Home- 3014F711A0003B60C992I (eQ-3) Benech Technik Raum	евас	÷	Fenster- und Türkontakt - 4 HMIP-SWDO (eQ-3) Bereich Küche	×	÷
Wandthermostat HmIP-WTH-1 (eQ-3)			Fenster- und Türkontakt - 1 HMIP-SWDO (eQ-3)		
Bereich		•	Bereich Küche	×	*
Fenster- und Türkontakt - HMIP-SWDO (eQ-3)	2		Fenster- und Türkontakt - 3 HMIP-SWDO (eQ-3)		
Bereich Wohnzimmer	×	*	Bereich Wohnzimmer	×	÷
Wohnzimmer HmIP-Heating-Group (eQ-3)		Büro HmIP-Heating-Group (eQ-3)		
Bereich Teobraile Decem	×	+	Betech Taskaile Daves	×	+
					FE









Bild 7: Gruppen-Integration auswählen

Gruppe erstellen	0	×
Mithilfe einer Gruppe kannst du eine neue Entität erstellen, die m desselben Typs darstellt.	ehrere Entit	äten
Binärsensor-Gruppe		>
Tasten-Gruppe		>
Abdeckungen-Gruppe		>

Bild 8: Binärsensor-Gruppe auswählen

Gruppe erstellen		×
Wenn "Alle Entitäten" aktiviert ist, ist der Zustand der Gruppe nur dann eingeschaltet, wenn alle Mitglieder eingeschaltet sind. Wenn "Alle Entitä deaktiviert ist, ist der Zustand der Gruppe eingeschaltet, wenn irgendein eingeschaltet ist.	ten" Mitg	lied
_{Name*} Fensterkontakte		
Mitglieder		
Entität Access-Point Fenster- und Türkontakt - 1	×	•
Entität Access-Point Fenster- und Türkontakt - 2	×	•
Entität Access-Point Fenster- und Türkontakt - 3	×	•
Entität Access-Point Fenster- und Türkontakt - 4	\times	•
Entität		•
Mitglieder verstecken		
Alle Entitäten		
Vorschau:		
O Fensterkontakte		Aus
		ок



Benachrichtigung zu versenden, wenn noch Fenster geöffnet sind. Für die folgenden Schritte wurden vier Fenster- und Türkontakte <u>HmIP SWDO</u> an einem Access Point angelernt. Grundsätzlich eignen sich aber auch alle anderen Fensterund Türkontakte aus dem Homematic IP Portfolio.

Um die beschriebene Funktionalität umzusetzen, gibt es in Home Assistant sogenannte Helfer, die aus bestehenden Entitäten neue Informationen ableiten. Helfer sind interne Integrationen, sie befinden sich im Bereich Einstellungen \rightarrow Geräte & Dienste \rightarrow Helfer. Wählen Sie dort zunächst die Gruppen-Integration (Bild 7) und im nächsten Schritt die Binärsensorgruppe aus (Bild 8). Wählen Sie in der Konfigurationsansicht alle Fensterzustände aus und fassen Sie diese unter einem Namen zusammen (Bild 9). Wie bereits anhand der Bezeichnung "Binärgruppe" deutlich wird, kann der Sensor zwei Zustände annehmen. Diese sind standardmäßig mit "Ein" und "Aus" benannt. Um die Bezeichnungen anzupassen, rufen Sie in den Eigenschaften des Helfers (Bild 10) die Einstellungen auf und wählen Sie im Dropdown-Menü "Anzeigen als" den Punkt "Fenster" aus (Bild 11). Dadurch gibt der Sensor nun "Geöffnet" aus, wenn ein oder mehrere Fenster offen stehen, und ansonsten "Geschlossen".

Dies können Sie nun für die Ausgabe der Push-Benachrichtigung nutzen, sobald niemand mehr zu Hause ist. Die Umsetzung dieses Praxisbeispiels gliedert sich in diese Bereiche:

- Installation der Home-Assistant-Companion-App → Abwesenheitserkennung
- Erstellung der Automation f
 ür den Versand der Push-Benachrichtigung
- Einrichtung eines VPN-Fernzugriffs



Bild 10: Eigenschaften des Fensterkontakte-Binärsensors

< Fensterkontakte	
Name	
mdi:window-closed-variant	× •
Anzeigen als Fenster	× •
Entitäts-ID* binary_sensor.fensterkontakte	
Bereich	
LÖSCHEN	AKTUALISIEREN

Bild 11: Anzeige des Sensors als Fenster

Home-Assistant-Companion-App installieren

Home Assistant stellt mit der Companion-App eine einfache Möglichkeit für den Zugriff vom Smartphone oder Tablet zur Verfügung. Laden Sie kostenfrei die App im <u>Apple App Store</u> oder <u>Google Play Store</u> herunter und installieren Sie diese. Beim ersten Start erteilen Sie verschiedene Berechtigungen: Für unser Beispiel aktivieren Sie die Standortfreigabe sowie die Push-Benachrichtigungen (Bild 12). Anschließend erscheint ein Willkommensbildschirm (Bild 13). Tippen Sie auf "Weiter", um zur Server-Suche zu gelangen (Bild 14). Auf dieser Seite werden alle verfügbaren Home-Assistant-Instanzen gelistet. Über die IP-Adresse können Sie die gewünschte Instanz konfigurieren.

Nach dem Anmelden können Sie alle Home-Assistant-Funktionen auch in der App nutzen. Gleichzeitig wird in der Home-Assistant-Web-Ansicht die neue interne Integration "Mobile-App" hinzugefügt (Bild 15). Durch Klicken auf das Ge-



Bild 12: Wichtige Funktionen in der Home-Assistant-App aktivieren



Bild 13: Willkommensbildschirm der Home-Assistant-Companion-App



Bild 14: Home-Assistant-Installation suchen und in der App anmelden

			Integrationseinträge iPhone 1 Gerät und 21 Entitäten			
٨	Interne Integration		EINTRAG HINZUFÜGEN			
60	1 Gerät	>				
≜	21 Entitäten	>		Dia	ignose	
<u>II\</u>	Dokumentation	Z		.	iPhone	Zuhause
ĕ	Bekannte Probleme				App Version	2025.2
₹.	Debug-Protokoll aktivieren			zu	DASHBOARD HINZUFÜGEN	1

Bild 15: Übersicht der Integration "Mobile-App"

Bild 16: Zone des Geräts

Sobald	1
Ein Auslöser ist ein bestimmtes Ereig startet deine Automation.	nis, das in oder an deinem Zuhause geschieht, zum Beispiel: "Sobald die Sonne untergeht". Jeder der hier aufgeführten Auslöser
+ AUSLÖSER HINZUFÜGEN	
	2
Und wenn (optional)	
Diese Liste von Bedingungen muss e homeassistant-test zuhause ist". Mit	füllt sein, damit die Automation ausgeführt wird. Eine Bedingung kann zu jeder Zeit erfüllt sein oder nicht, zum Beispiel: "Wenn nilfe von Bausteinen kannst du komplexere Bedingungen erstellen.
+ BEDINGUNG HINZUFÜGEN	+ BAUSTEIN HINZUFÜGEN
Denn	3
Dann	
Diese Liste von Aktionen wird nachei Entitäten, zum Beispiel: "Schalte die I	nander ausgelöst, sobald die Automation ausgeführt wird. Eine Aktion steuert dann eine Auswahl deiner Bereiche, Geräte oder .euchten ein". Mithilfe von Bausteinen kannst du komplexere Abläufe erstellen.
+ AKTION HINZUFÜGEN +	BAUSTEIN HINZUFÜGEN
Rild 17: Aufbau einer Automation	

rät werden einige Entitäten angezeigt. Hier sehen Sie auch die vom Standort abgeleitete Information, ob sich das Gerät zu Hause befindet oder abwesend ist (Home-Zone wurde in der Ersteinrichtung festgelegt)(Bild 16).

Automation erstellen

Mit der Installation der Companion-App kann nun eine Push-Benachrichtigung an diese versendet werden. Für unseren Anwendungsfall soll diese immer dann ausgelöst werden, wenn der Nutzer nicht zu Hause und mindestens ein Fenster noch geöffnet ist. Das gewünschte Verhalten lässt sich durch eine Automation umsetzen.

Automationen sind eine mächtige Komponente in Home Assistant, da sie sowohl innerhalb des Systems als auch nach außen automatisch Aktionen ausführen können. Sie gliedern sich generell in drei Bereiche (Bild 17):

- Sobald: Auslöser der Automation
- Und wenn: optionale Liste weiterer Bedingungen, die ebenfalls für die Ausführung der Automation erfüllt sein müssen
- Dann: auszuführende Aktion

<	Zeit und Ort	
q	Suche - Zeit und Ort zu einer bestimmten Unrzeit oder an einem bestimmten Datum.	
0	Zeitschema Periodisch, mit einem festgelegten Zeitintervall	+
2	Zone Sobald jernand (oder etwas) eine Zone betritt oder verlässt.	+



In unserem Beispiel soll der Standort des iPhones als Auslöser der Automation dienen. Tippen Sie im Bereich "Sobald" auf "Auslöser hinzufügen". Wählen Sie unter "Zeit und Ort" \rightarrow "Zone" aus (Bild 18).

Sobald			?
Sobald iPhone die Zone "Home" verlässt	^	Ш	:
Entität mit Standort iPhone		×	,
Zone Home		×	r
Ereignis: 🔿 Betreten 🧿 Verlassen			

Bild 19: "Sobald"-Bedingung konfigurieren

Q	Suche · Entität	
123	Numerischer Zustand Ob der numerische Wert des Zustands einer Entität (oder der Wert eines Attributs) über oder unter einem bestimmten Schwellenwert liegt.	+
4	Zustand Ob sich eine Entität (oder ein Attribut) in einem bestimmten Zustand befindet.	+

Bild 20: "Und wenn"-Bedingung auswählen

Wenn Fensterkontakte Geöffnet ist	^		:
Entität* Fensterkontakte		× •	
Attribut		•	
Zustand* Geöffnet		× •	

Bild 21: Bedingung "Fensterkontakte"



Wählen Sie die Standort-Entität "iPhone" mit der Zone "Home" aus und aktivieren Sie das Ereignis "Verlassen" (Bild 19).

Als weitere Bedingung wird der Zustand des Fensterkontakte-Binärsensors benötigt. Nur wenn dieser "Geöffnet" ist, soll die Push-Benachrichtigung versendet werden. Fügen Sie im Bereich "Und wenn" eine Bedingung vom Typ Entität \rightarrow Zustand hinzu (Bild 20).

Wählen Sie anschließend die Entität "Fensterkontakte" und den Zustand "Geöffnet" aus (Bild 21).

Abschließend definieren wir im Bereich "Aktion" die Push-Benachrichtigung. Tippen Sie auf "Aktion hinzufügen" und suchen Sie nach der Aktion "Benachrichtigung". Wählen Sie den Eintrag "Benachrichtigung: Send a notification via mobile_app_iphone" aus (Bild 22).

Geben Sie abschließend für die Benachrichtigung Ihre gewünschte Textmeldung sowie einen Titel ein (Bild 23). Die Automation ist damit vollständig eingerichtet. Tippen Sie auf "Speichern".

Für die Standortbestimmung außerhalb des Heimnetzwerks und den externen Zugriff auf Home Assistant müssen Sie zusätzlich einen Fernzugriff einrichten (siehe nächster Abschnitt).

Fernzugriff einrichten

Innerhalb desselben Netzwerks ist ein permanenter Datenaustausch zwischen der Companion-App und Home Assistant möglich. Wenn Sie jedoch das Heimnetzwerk verlassen, wird diese Verbindung getrennt, da der Zugriff über eine lokale IP-Adresse erfolgt. Für einen externen Zugriff gibt es unterschiedliche Möglichkeiten: von der kostenpflichtigen Home-Assistant-Cloud über sicherheitskritisches Port-Forwarding bis hin zu einem virtuellen privaten Netzwerk (VPN).

Ein VPN baut eine direkte Verbindung zwischen zwei Netzwerken auf (Tunnel). Dies ermöglicht es, den lokalen Adressbereich auch aus einem fremden Netz zu adressieren. Durch eine verschlüsselte Verbindung kann die Companion-App so jederzeit sicher auf die Home-Assistant-Instanz zurückgreifen.

Für die folgenden Schritte erstellen wir ein WireGuard-VPN. WireGuard ist ein Open-Source-Projekt für schnelle und sicherere VPN-Verbindungen und lässt sich auf mobilen Endgeräten einfach installieren. Über die Web-Oberfläche Ihres Routers richten Sie das VPN ein. Im Beispiel zeigen wir einen Telekom-Speedport, eine <u>Anleitung für die Fritz Box</u> ist ebenfalls verfügbar.

Rufen Sie zunächst die Weboberfläche Ihres Routers auf (<u>Speedport</u>) und loggen Sie sich mit Ihrem Passwort ein, das Sie auf der Unterseite des Routers finden.

Die Startseite erscheint (Bild 24). Wählen Sie im Bereich Netzwerk den Punkt "Virtuelles Netz (VPN)" aus (Bild 25).

Geben Sie im VPN-Menü (Bild 26) einen Namen ein, um einen neuen VPN-Zugang anzulegen.

Bild 22: Aktion "Benachrichtigung" auswählen

Dann			?
Benachrichtigung: Send a notification via mobile_app_iphone		^	 :
Sends a notification message using the mobile_app_iphone integration.			?
message	Mindestens 1 Fenster ist noch geöffnet		
✓ title	Warnung!!!		

Bild 23: Push-Benachrichtigung konfigurieren

Speedport Smart 4 Plus	Übersicht	Status	Internet	Telefonie	 □□ Netzwerk	र्ट्री System	Abmelden
Sie sind online Ihr Anschluss wurde automatisch eingerichtet							

Bild 24: Startseite der Router-Konfiguration

Speedport Smart 4 Plus	Übersicht Ö Status	Internet	Telefonie	Netzwerk	Abmelden
Verbundene Geräte	Verbundene Geräte			6	
WLAN-Einstellungen	Gerät *	IPv4-Adresse 🔻	Verbunden mit 🔺	Download / Upload	Details
WLAN-Zugriff (WPS)	A CONTRACTOR OF	1000		100 Mbit/s	zeigen
Netzwerk-Adressen	Street, Street	1.000	-	1.81 Gbit/c 1.92 Gbit/c	zeigen
Priorisierung					Zeigen
DNS-Rebind-Schutz				72,0 Mbit/s 6,00 Mbit/s	zeigen
Virtuelles Netz (VPN)	Contract of the		100 C	390 Mbit/s 6,00 Mbit/s	zeigen
SmartHome	All shares of the	CARDON C	160 L	433 Mbit/s 6,00 Mbit/s	zeigen

Bild 25: VPN-Menü auswählen

Verbundene Geräte	Virtuelles Netz	(VPN)	Was ist ein virtuelles Netz (VPN)?
WLAN-Einstellungen	VPN-Typ:	WireGuard®	<u>Was ist das?</u>
WLAN-Zugriff (WPS)	Liste der VPN-Zug	jänge	
Netzwerk-Adressen			
Priorisierung			
DNS-Rebind-Schutz	Name des VPN:	homeassistant	
Virtuelles Netz (VPN)			.letzt aktivieren
SmartHome			

Bild 26: Neuen VPN-Zugang erstellen

Klicken Sie auf "Jetzt aktivieren". Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone ein (Bild 27).

Die WireGuard-App ist sowohl für IOS im <u>App Store</u> als auch für Android im <u>Play Store</u> kostenlos verfügbar. Installieren und öffnen Sie die App. Tippen Sie auf "Tunnel hinzufügen", um den VPN-Zugang einzurichten (Bild 28). Durch Verschieben des Schalters kann der Zugang später aktiviert bzw. deaktiviert werden.



Bild 27: Anzeige des QR-Codes für die Smartphone-App



Bild 28: WireGuard-Smartphone-App konfigurieren

Perfektes Timing – Saugroboter bei Abwesenheit starten

Saugroboter sind aus dem Smart Home nicht mehr wegzudenken. Sie sparen wertvolle Zeit, und die smarten Helfer saugen oder wischen unser Zuhause ohne unser Zutun. Der Automatismus lässt sich – je nach Funktionsumfang des Geräts – für bestimmte Zeiten oder Räume deaktivieren, um z. B. nur dann zu reinigen, wenn niemand schläft oder im Büro arbeitet. In Home Assistant können Sie diese Einstellungen um eine Anwesenheitserkennung erweitern, sodass z. B. nur dann gesaugt wird, wenn niemand zu Hause ist oder ein Raum nicht genutzt wird.

× Anbieter auswählen	
Q Nach einem Markennamen suchen Roborock	×
Roborock	>

Bild 29: Roborock-Integration suchen



Bild 30: E-Mail-Adresse eingeben

Roborock	?	×	
Gib deine Roborock E-Mail-Adresse ei	n.		
^{E-Mail*} max.mustermann@gmail.com			
		ОК	

Bild 31: Bestätigungscode eingeben



Bild 32: Saugroboter einem Bereich zuordnen



Bild 33: Übersicht der Roborock-Integration



Bild 34: Roborock-Dashboard

Für die folgenden Beispiele richten wir die Roborock-Integration für den Saug- und Wischroboter Roborock S7 MaxV ein. Die Integration ist im offiziellen Home-Assistant-Store verfügbar. Um diese hinzuzufügen, tippen Sie im Bereich Einstellungen → Geräte & Dienste auf "Integration hinzufügen" (Bild 29).

Geben Sie im Konfigurationsfenster Ihre E-Mail-Adresse ein, die Sie auch für die Roborock-App bzw. die Cloud nutzen (Bild 30). Sie erhalten einen Bestätigungscode per E-Mail. Geben Sie diesen im folgenden Schritt ein (Bild 31).

Ordnen Sie abschließend den Saugroboter dem gewünschten Bereich zu (Bild 32).

Die Integration ist damit vollständig eingerichtet und wird mit einem Gerät sowie 38 Entitäten angezeigt (Bild 33). Diese Entitäten können Sie für die Visualisierung und Steuerung verwenden. Ein einfaches Dashboard ist in Bild 34 zu sehen.



Bild 35: Bild-Karte konfigurieren

×	Entitäten-Karte anpassen		
Entit	täten (erforderlich)		
	Entität Roborock S7 MaxV	× •	× 🌶
	Entität Roborock S7 MaxV Dock-Fehler	× •	× 🌶
	^{Entität} Roborock S7 MaxV Batterie	× •	× 🌶
Ш	Entität Roborock S7 MaxV Bitte nicht stören	× •	× 🌶
ⅲ	^{Entität} Roborock S7 MaxV Bitte nicht stören Beginn	× •	× 🌶
	Entität Roborock S7 MaxV Bitte nicht stören Ende	× •	× 🎤

Bild 36: Entitäten für die Ausgabe auswählen

Die Karte der abgefahrenen Strecke wird als "Bild-Karte" hinzugefügt (Bild 35), die weiteren Entitäten über die "Entitäten-Karte" (Bild 36).

Das vorgestellte Dashboard zeigt bereits die wichtigsten Informationen des Saugroboters an und kann nach Belieben angepasst werden. Für das automatische Saugen bei erkannter Abwesenheit legen wir anlog zu den Fensterkontakten eine neue Automation im Bereich Einstellungen \rightarrow Automationen & Szenen an.

Im Bereich "Sobald" der Automation wird erneut die Abwesenheit des Smartphones mithilfe der Home-Assistant-Companion-App getrackt. Das auslösende Gerät ist also das iPhone, die Auslösebedingung "Sobald iPhone einen Bereich verlässt" und die Zone "Home" (Bild 37).

In diesem Fall soll, wie bereits bei den Fensterkontakten, die Abwesenheit mithilfe eines Smartphones getrackt werden. Dazu wählen Sie im Bereich "Sobald" das Gerät "iPhone" und als Auslöser "Verlassen" aus. Wenn sich die Abwesenheit auf einen Raum bezieht, können Sie auch einen Präsenzmelder wie den <u>Homematic IPSmart Home Präsenzmelder –</u> <u>innen, HmIP-SPI</u> als Auslöser verwenden (Bild 38). Eine kurze Verzögerung von 5 Minuten verhindert, dass die Automation zu oft ausgelöst wird, wenn nur kurzfristig keine Bewegung erkannt wird.

Der Bereich "Und wenn" wird in diesem Fall nicht benötigt und bleibt daher leer. Wählen Sie im Bereich "Dann" das Gerät "Roborock S7 MaxV" und die Aktion "Lass Roborock S7 MaxV reinigen" aus (Bild 39). Geben Sie einen Namen ein und tippen Sie auf "Speichern", um die Konfiguration abzuschließen (Bild 40).

Sobald			?
Sobald iPhone die Zone "Home" verlässt	^	ш	:
Entität mit Standort iPhone		×	•
Zone Home		×	•
Ereignis: 🔵 Betreten 🧿 Verlassen			

Bild 37: Auslöser der Automation

Sobald	0			
Sobald Access-Point Präsenzmelder - innen nicht anwesend ist				
^{Gerät} Präsenzmelder - innen	× •			
Auslöser Sobald Access-Point Präsenzmelder - innen nicht anwesend ist	•			
Dauer				
0 : 05 : 00 ×				

Dann
Contract Lass Roborock S7 MaxV reinigen
Contract Lass Roborock S7 MaxV
Contract Roborock S7 MaxV
Aktion
Lass Roborock S7 MaxV reinigen
Contract Lass Roborock S7

Bild 39: Aktion der Automation

× Neue Automation speichern?

Du kannst deine Änderungen speichern oder diese Automation löschen. Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.

Name* Staubsauger-bei-Abwesenheit-starten		
+ Beschreibung hinzufügen + Bere	ich hinzufügen	
+ Kategorie hinzufügen + Label hir	nzufügen	
NICHT SPEICHERN	ABBRECHEN	SPEICHERN

Bild 38: Präsenzmelder als Auslöser auswählen

Bild 40: Automation speichern

Fazit

In diesem Beitrag wurde mit der Integration des Homematic IP Access Points und der Home Control Unit die Grundlage für eine vollständige Integration des Homematic IP Systems gelegt. Die vorgestellten Anwendungsbeispiele zeigen mit der Erstellung von Gruppen und Automationen, der Abwesenheitserkennung sowie dem Versand von Push-Benachrichtigungen exemplarisch vier interessante Home-Assistant-Funktionen. Am Beispiel des Saugroboters wird eine der großen Stärken von Home Assistant deutlich: die nahtlose Verbindung zwischen Geräten verschiedener Hersteller. Insgesamt zeigt sich, dass bereits diese kleine Auswahl an Features unzählige Konfigurationsmöglichkeiten bietet, aus denen sich nahezu unbegrenzte Möglichkeiten für ein noch smarteres Zuhause ergeben.

Kennen Sie schon unsere ELVjournal App? Auch bequem über die Website nutzbar!

Die ELVjournal App, die es sowohl für Android- als auch für iOS-Systeme gibt, macht das Finden, Lesen, Weitergeben und insgesamt die Nutzung der ELVjournal Inhalte besonders einfach. Für alle, die kein Smartphone zur Hand haben, bietet die ELVjournal App aber auch die Möglichkeit, alle Ausgaben bequem an einem großen Bildschirm zu lesen. Die liebgewonnenen Funktionen der App bleiben auch hier wie gewohnt nutzbar.

Schauen Sie doch mal rein!

Zur ELVjournal Web-Ansicht

